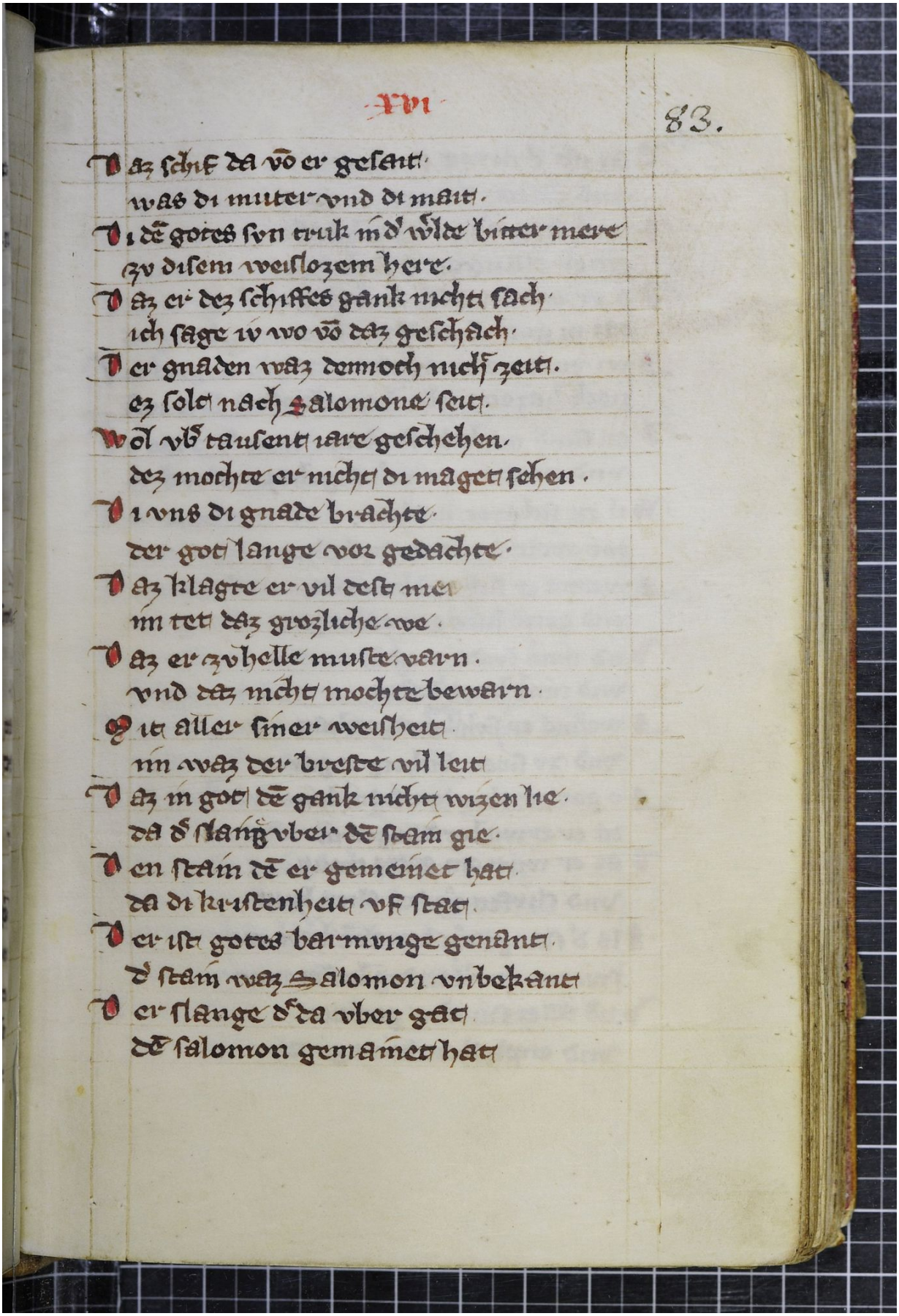
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=9154
Copyright: Melk, Benediktinerstift



83.

daz schif da vō er gesant
was di muter vnd di maid.
di dē gotes svn truk mid wilde bitter mere
zv disem weislozem here.
daz er dez schiffes gank nicht sach
ich sage iv wo vō daz geschach.
er gnaden waz democh nich zeit.
ez solt nach salomone seit.
wol vb tausent iare geschehen.
dez mochte er nicht di mägeit sehen.
i vns di gnade brachte.
der got lange vor gedachte.
daz klagte er vil dest mer
mit teil daz grozliche we.
daz er zv helle muste varn.
vnd daz nicht mochte bewarn.
mit aller siner weisheit
nim waz der breste vil leit
daz in got dē gank nicht wizen lie.
da d slang vber dē stam gie.
en stam dē er gemeinet hat.
da di kristenheit vf stat.
er ist gotes barmvnge genant.
d stam waz salomon vnbekant
er slange d da vber gat.
dē salomon gemamet hat